

Bemerkenswerte Pflanzen in der Ackerbauschule (82)

Gréng Kréischelen? *Ribes nigrum* 'Vertii'

Gréng Kréischelen? Sinn déi dann zeideg? Ja, wenn es sich um eine der finnischen grünen Sorten handelt! Die Grüne Johannisbeere ist eigentlich eine Schwarze Johannisbeere, der der rote Farbstoff fehlt, also sozusagen eine Albino-Johannisbeere.



Die Grüne Johannisbeere bietet ein unvergleichliches Geschmackserlebnis, einfach köstlich: süß und angenehm aromatisch, im Aroma etwa eine Mischung aus der säuerlichen Roten und der herben Schwarzen Johannisbeere. In Finnland sind grüne Johannisbeeren so alltäglich wie bei uns die roten. Botanisch gehören sie zu den Schwarzen Johannisbeeren, *Ribes nigrum*.

Sie sind jedoch nicht ganz so herb wie diese, sondern schmecken wesentlich lieblicher. Besonders schön sehen sie auf dem Kuchen aus, wenn man auch die anderen Sorten im Garten hat. Die Früchte reifen im Juli. Ein großer Vorteil der grünen Früchte ist, dass sie Vögeln verborgen bleiben, denn sie sind in dem grünen Laub schwer zu erkennen. Um so besser für uns!

Die Sorte 'Vertii' ist die Ursorte der grünen Johannisbeeren und entstand in der finnischen Forschungsanstalt Piikkiö. Aus ihr wurden alle anderen grünen Sorten entwickelt. Sie ist in Finnland schon so lange bekannt, dass sich kein Finne mehr über die Farbe wundert, eher darüber, dass dem Rest der Welt grüne Johannisbeeren unbekannt sind.

Eigentlich gibt es mit den grünen Johannisbeeren nur ein Problem – wann sind sie nun erntereif? Das ist nicht so einfach zu

erkennen. Wenn die Frucht sich von grasgrün in ein leichtes gelbgrün umfärbt, etwa zeitgleich mit den roten, dann ist es so weit.

Der Gehalt an Vitamin-C liegt bei etwa 240 mg je 100 g Beeren, ist also sehr hoch. Vorzugsweise werden sie als Tortendekoration in einer Kombination mit anderen Johannisbeerfarben oder als Marmelade verzehrt, aber auch frisch als Zugabe zum Joghurt sind sie eine Spezialität.

Die Pflanzen sollten an sonnigen oder halbschattigen Standorten gepflanzt werden, um gut wachsen zu können. Ihre Wuchshöhe beträgt ca. 120 cm. Die grüne Johannisbeere ist sehr schnittverträglich und treibt willig wieder aus.

Früchte bilden sich am zweijährigen Holz; der Strauch wird wie die anderen Johannisbeeren geschnitten: altes, über zweijähriges Holz wird am besten nach der Ernte im Sommer stark zurückgeschnitten, damit die verbleibenden Triebe gut besonnt werden können.

Ab Ende September ist übrigens Pflanzzeit für 'Vertii' und ihre grünen Schwestern!

Text und Fotos:
Eike Jablonski, LTA